

Maut: VDA sieht noch offene Fragen

Gestern ist ein Kompromiss in der Maut-Frage zwischen der Bundesregierung und der europäischen Kommission verkündet worden. Der Verband der Automobilindustrie (VDA) sieht trotzdem noch Klärungsbedarf.

„Aus Sicht des VDA bleiben auch nach dem Kompromiss zwischen Berlin und Brüssel einige Fragen offen. So ist weiter unklar, inwieweit die Maut tatsächlich nennenswerte zusätzliche Einnahmen bringt. Rechtliche Auseinandersetzungen mit den europäischen Nachbarstaaten sollten vermieden werden. Die konkrete Regelung muss sicherstellen, dass für die deutschen Autofahrer, wie angekündigt, keine Mehrbelastung entsteht. Positiv zu sehen ist die geplante stärkere Entlastung von Euro-6-Pkw bei der Kfz-Steuer. Dadurch können zusätzliche Anreize für eine ökologisch vorteilhafte Flottenerneuerung entstehen.“ (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Foto: